

ABSCHNITT 1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung**Angaben zum Produkt:**

Produktnummer: 81260
Handelsname: BISICO Softbase Primer
Handelsartikelnummer: 13860

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird:

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Verwendung des Stoffes / des Gemisches:

Dental-Soft-Reliner

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt:**Hersteller/Lieferant:**

BISICO Bielefelder Dentalsilicone GmbH & Co. KG
Johanneswerkstraße 3
D-33611 Bielefeld

Tel.: +49 521 8016800

Fax: +49 521 8016801

Email: info@Bisico.de

Auskunftsgebender Bereich:

BISICO Bielefelder Dentalsilicone GmbH & Co. KG
Tel.: +49 521 8016800 (8-16:00Uhr)

1.4 Notrufnummer:

BISICO Bielefelder Dentalsilicone GmbH & Co. KG
S. Zimmermann
Tel.: +49 521 8016800 (8-16:00Uhr)

ABSCHNITT 2. Mögliche Gefahren**2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs:****2.1.1 Einstufung gemäß Verordnung (EG) 1272/2008:**

Entz. Fl. 1, H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar

Augenreiz. 2; H319 Verursacht schwere Augenreizung

STOT einm. 3, H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG: entfällt

Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:

Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der „Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG“ in der letztgültigen Fassung.

2.2 Kennzeichnungselemente:**Gefahrenpiktogramme:**

Signalwort:

Gefahr

Gefahrenhinweise:

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar

H319 Verursacht schwere Augenreizung

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen

Sicherheitshinweise:

P210 Von Hitze/offenen Flammen/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.

P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:

Medizinprodukte im Sinne der Richtlinie 93/42/EWG, die für den Endverbraucher bestimmt und invasiv oder unter Körperberührung angewendet werden, sind von der Kennzeichnungspflicht gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP/GHS) ausgenommen.

2.3 Sonstige Gefahren:**Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:**

Nicht anwendbar

ABSCHNITT 3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**3.2 Chemische Charakterisierung:****Beschreibung:** Lösung von Polyacrylaten in Ethylacetat**Gefährliche Inhaltstoffe:**

CAS-Nr. [141-78-6], EG-Nr. 2005-500-4 Ethylacetat GHS02, GHS07 H225, H319, H336

ABSCHNITT 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen:****Allgemeine Hinweise:** keine besonderen Maßnahmen erforderlich**Nach Hautkontakt:** mit viel Wasser und Seife waschen**Nach Einatmen:** an die frische Luft bringen**Nach Augenkontakt:** mit viel Wasser spülen und Arzt konsultieren**Nach Verschlucken:** Vorsicht bei Erbrechen. Aspirationsgefahr! Atemwege freihalten. Arzt konsultieren. Nachgabe von: Aktivkohle (20-40 g in 10%iger Aufschwemmung). Laxans: Natriumsulfat (1 Eßl./¼ ltr. Wasser).**4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung:

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung**5.1 Löschmittel:****Geeignete Löschmittel:**

Pulver, Schaum oder CO₂. Brennbarer Stoff; Dämpfe sind schwerer als Luft. Im Brandfall Entstehung gefährlicher Brandgase und Dämpfe möglich

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:

Weitere Angaben: siehe Punkt 10 "Stabilität und Reaktivität".

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung:**Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:**

geeignete Schutzkleidung und umluftunabhängiges Atemschutzgerät

ABSCHNITT 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**

Dämpfe/ Aerosole nicht einatmen. Substanzkontakt vermeiden. Für angemessene Lüftung sorgen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation/Grundwasser gelangen lassen.

6.3 Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:

mit absorbierenden Materialien aufnehmen

Zusätzliche Hinweise:**6.4 Verweis auf andere Abschnitte:**

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Kapitel 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Kapitel 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Kapitel 13.

ABSCHNITT 7. Handhabung und Lagerung**7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:****Handhabung:**

Darf nur von Zahnärzten oder zahntechnischen Labors oder in deren Auftrag angewandt werden.

Hinweise zum sicheren Umgang:

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten

Hinweise zum Brand und Explosionsschutz:

keine besonderen Maßnahmen erforderlich

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten:**Lagerung:**

Dicht verschlossen und lichtgeschützt bei 15 bis 25 °C an trockenem Platz lagern. Von Zünd- und Wärmequellen fernhalten.

Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Dunkel, kühl und trocken

Zusammenlagerungshinweise:

Nicht zusammen mit Lebensmitteln lagern.

Weitere Hinweise zu den Lagerbedingungen: keine

7.3 Spezifische Endanwendungen:

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen: -

8.1 Zu überwachende Parameter:

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten: CAS-Nr. [141-78-6]

Bezeichnung des Stoffes

Ethylacetat

Art

TRGS 900

Wert/Einheit

400 ml/m³ oder 1500 mg/m³

Zusätzliche Hinweise:

Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition:**Persönliche Schutzausrüstung:**

Körperschutzmittel sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und –menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen.

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

nicht Essen, Trinken oder Rauchen bei Handhabung; Kontakt mit Augen oder Haut vermeiden

Atemschutz:

erforderlich bei Auftreten von Dämpfen/Aerosolen

Handschutz:

Handschuhe tragen. Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt sein. Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt gegeben werden.

Augenschutz:

Schutzbrille

ABSCHNITT 9. Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften:****Äußeres Erscheinungsbild****Form:** Flüssigkeit**Farbe:** gelblich**Geruch:** fruchtartigWert/Bereich Einheit Methode**Zustandsänderung****Schmelzpunkt/Schmelzbereich:** nicht bestimmt °C**Siedepunkt/Siedebereich:** ca. 77 °C**Flammpunkt:** -4 °C DIN 51755**Selbstentzündlichkeit:** Keine Information verfügbar**Explosionsgefahr:** untere Explosionsgrenze: 2.1 Vol%

obere Explosionsgrenze: 11.5 Vol%

Dichte: ca. 0,90 (20°C) g/cm³**Dampfdruck:** nicht bestimmt mbar**Viskosität:** leicht viskos**pH-Wert:** n.a.**Löslichkeit in/Mischbarkeit mit:** löslich in den meisten organischen Lösungsmitteln**Wasser:** löslich**Lösemittelgehalt:****Organische Lösungsmittel:** Ethylacetat**Wasser:** keines**Festkörpergehalt:** keiner**9.2 Sonstige Angaben:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.**ABSCHNITT 10. Stabilität und Reaktivität****10.1 Reaktivität:****10.2 Chemische Stabilität:****Zu vermeidende Bedingungen:**

Erhitzung vermeiden. Bei sachgemäßem Gebrauch ist das Produkt stabil. Kontakt mit Alkalimetallen, Fluor, Hybriden, starke Oxidationsmittel, Wasser mit Luft und Licht Radikalinitiatoren

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:**10.4 Zu vermeidende Bedingungen:****10.5 Unverträgliche Materialien:****10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** keine Angaben vorhanden

ABSCHNITT 11. Angaben zur Toxikologie**11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen:****Akute Toxizität:**

LD ₅₀ (oral, Ratte)	5600 mg/kg
LD ₅₀ (dermal, Kaninchen)	>18000 mg/kg
LC ₅₀ (inhalativ, Ratte)	5,86 mg/l (8h)

Primäre Reizwirkung:

An der Haut: entfettende Wirkung unter Bildung von spröder und rissiger Haut

Am Auge: stark reizend.

nach Einatmen und Verschlucken: Schleimhautreizungen, Appetitlosigkeit, Kopfschmerzen, Schläfrigkeit, Benommenheit

Zusätzliche toxikologische Hinweise:

Allergische Reaktionen bei ständiger Exposition zu dem Produkt sind möglich.

Unsere Erfahrungen zeigen, dass das Produkt bei sachgemäßem Umgang und unter Beachtung der üblichen Arbeitshygiene ohne gesundheitliche Gefahren zu handhaben ist.

ABSCHNITT 12. Umweltbezogene Angaben**Allgemeine Hinweise:**

Verursacht nach bisherigen Erfahrungen keine Schäden. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

12.1 Toxizität: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

12.4 Mobilität im Boden: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT-und vPvB-Beurteilung:

PBT: Nicht anwendbar.

vPvB: Nicht anwendbar.

12.6 Andere schädliche Wirkungen:

Verursacht nach bisherigen Erfahrungen keine Schäden

Wassergefährdungsklasse (Selbsteinstufung):

WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend

ABSCHNITT 13. Hinweise zur Entsorgung**13.1 Verfahren der Abfallbehandlung:****Produkt**

Empfehlung:

Kann unter Beachtung der örtlichen Vorschriften in geeigneter Anlage verbrannt werden.

Ungereinigte Verpackung

Empfehlung:

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften

ABSCHNITT 14. Transportvorschriften

14.1 UN-Nummer: UN 1173

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: -

14.3 Transportgefahrenklassen:

Landtransport ADR/RID: UN 1173 ETHYLACETAT, 3, II

Seeschifftransport IMDG-Code: UN 1173 ETHYLACETATE, 3, II; EmS: F-E S-D

Lufttransport ICAO-TI/IATA-DGR: UN 1173 ETHYLACETATE, 3, II

14.4 Verpackungsgruppe: -

14.5 Umweltgefahren: -

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code: -

Die Transportvorschriften sind nach den internationalen Regulierungen und in der Form, wie sie in Deutschland angewendet werden, zitiert. Mögliche Abweichungen in anderen Ländern sind nicht berücksichtigt.

ABSCHNITT 15. Vorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch:

Kennzeichnung nach EG-Richtlinien:

Das Produkt fällt unter die EG-Richtlinie 93/42/EWG für Medizinprodukte.

Nationale Vorschriften:

Wassergefährdungsklasse: WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16. Sonstige Angaben

Änderung gegenüber der letzten Fassung: Anpassung gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand der Kenntnisse und Erfahrungen. Die Angaben im Sicherheitsdatenblatt haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.

Ansprechpartner:

S. Zimmermann

Tel.: +49 521 8016800